

Presstext „Macht zusammen Bielefeld“ Kultur-Tandem

Bielefelder Projekt „Macht zusammen Bielefeld“ Bielefelder Bürger*innen und neu zugewanderte Menschen kommen zusammen.

Seit der anhaltenden Corona-Pandemie gibt es kaum noch Möglichkeiten, miteinander in Kontakt zu kommen. Zugewanderte und Geflüchtete leiden besonders darunter, denn es fehlt Ihnen der Kontakt zu Bielefelder Bürger*innen.

Bereits seit 2017 engagieren sich Zugewanderte in verschiedenen sozialen Bereichen. Hier genießen sie den Umgang mit verschiedensten Menschen und lernen so die deutsche Sprache, Kultur und Gepflogenheiten „hautnah“ kennen.

Um auch während des verlängerten Lockdown aus der Isolation miteinander ins Gespräch zu kommen, vermittelt die AWO Freiwilligenakademie OWL interessierte Bielefelder*innen in „Kultur-Tandems“.

Dabei geht es darum, den Kontakt zwischen zwei Personen zu ermöglichen und je nach individuellen Interessen zu matchen. Die Themenfelder können sehr vielfältig sein: Bielefeld erkunden, gemeinsame Spaziergänge, Wanderungen oder Fahrradtouren planen, gemeinsam Sport treiben, der Austausch von Kochrezepten oder kreativen Ideen, gemeinsame Spielenachmittage oder -abende, gemeinsam musizieren, eine neue Sprache erlernen oder trainieren und vieles mehr. In „Jitsi Meet“ wird dafür ein eigener Videochatraum eingerichtet. Das Matchen mit Terminvergabe und versenden des Links übernehmen die Praxiskoordinatorinnen von „Macht zusammen Bielefeld“ mit Unterstützung von geschulten Freiwilligen. Alle folgenden Treffen und weitere Absprachen treffen die Tandem-Partner*innen individuell.

Interessierte melden sich gerne bei der AWO Freiwilligenakademie OWL. Ansprechpartnerin sind Evi Karic und Sabine Loose, erreichbar per E-Mail unter freiwillige@awo-owl.de oder telefonisch 0521 9216-297.